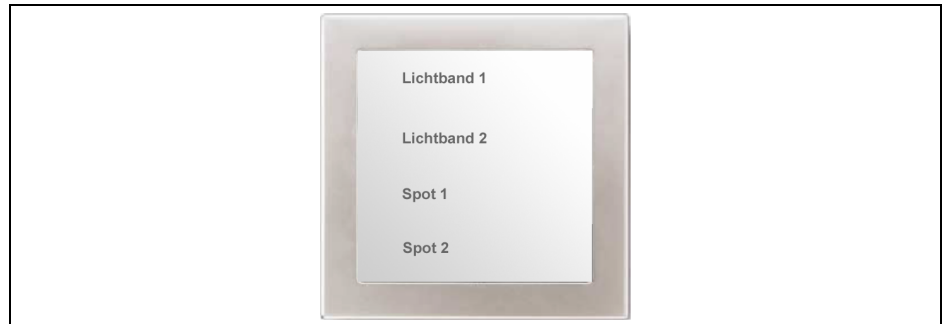


Bedienungsanleitung Sensormodul



Inhaltsverzeichnis

1.	Sicherheitshinweise	1
2.	Funktion	2
2.1.	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	2
2.2.	Produkteigenschaften	2
2.3.	Verhalten nach Spannungsausfall	2
3.	Montage	2
4.	Anschluss	3
4.1.	Inbetriebnahme	4
5.	Gruppierung	4
5.1.	Aktivierung des Gruppierungsmodus	4
5.2.	Kanalwahl und Gruppenzuordnung	5
5.3.	Zentralfunktion	6
5.4.	LED-Helligkeit	6
5.5.	Quittungston	7
5.6.	Klonen von Sensormodulen	7
6.	Zubehör	8
7.	Technische Daten	8
8.	Planungshilfe	9
9.	Gewährleistung	10

1. Sicherheitshinweise

Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Anschluss des Sensor-Moduls ausschließlich an die Relaisstation Universal (kein Netzpotential!).

2. Funktion

2.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Sensor-Modul zum Anschluss an die Relaisstation 8fach Universal
Art.-Nr.: RS 8 REGHE.

Im Auslieferungszustand sind 8 Tastenpaare (Sensorfelder) belegt und den Ausgängen 1 – 8 der Relaisstation zugeordnet.

Die 16 Sensorfelder auf dem Sensormodul können nach Bedarf frei gruppiert und den Ausgängen der Relaisstation zugewiesen werden.

2.2. Produkteigenschaften

- 8 Kanäle der Relaisstation ansteuerbar: Schalten, Tasten, Jalousie
- zusätzliche Zentralfunktion: alle Schaltkanäle der Relaisstation werden zentral angesteuert
- 16 frei gruppierbare Sensorfelder mit blauen LEDs
- Programmierung ohne zusätzliche Hilfsmittel
- freie Zuordnung der Gruppen zu den Kanälen
- LEDs als Rückmeldung und Orientierungslicht nutzbar
- Rückmeldung der Schaltzustände auf die angeschlossenen Sensormodule
- Helligkeit der Rückmelde-LEDs in drei Stufen (Aus, 50%, 100%) einstellbar
- bis zu 4 Sensormodule können an eine Relaisstation angeschlossen werden
- Sensormodule können unterschiedliche Ausgänge ansteuern
- Klonen von Sensormodulen: Übertragen der Tastenzuordnung eines Sensormoduls auf weitere Sensormodule (Anwendung z.B. in Wechsel- oder Kreuzschaltungen)
- Einstellungen am Gerät bleiben auch nach Netzspannungsausfall erhalten.
- einfache Installation über 2-Draht-Leitung
- beschriftbar (Text, Grafik, Foto)

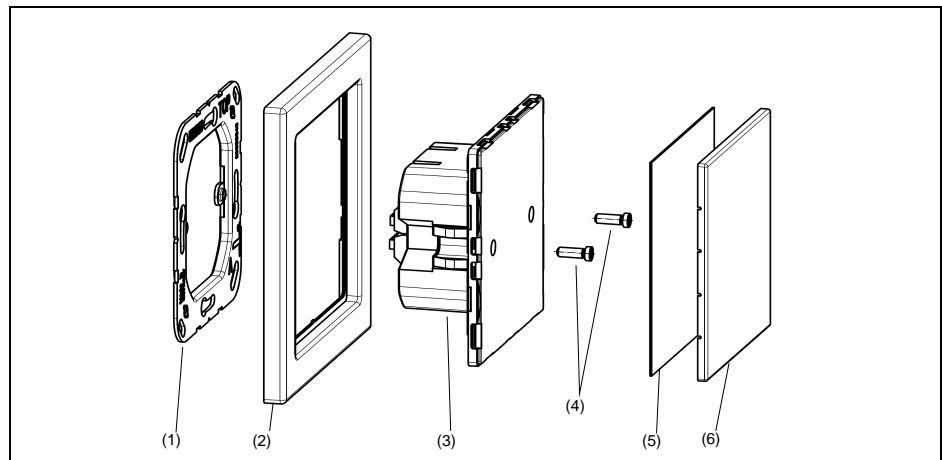
2.3. Verhalten nach Spannungsausfall

Nach einem Netzausfall bleiben die Zuordnungen der Gruppen und die LED-Helligkeiten erhalten.

3. Montage

Sensormodul für Schalter-Programme FD 990 (Typ A: Rahmenhöhe 6 mm) oder LS-Programme (Typ B: Rahmenhöhe 11 mm).

Beschriftung auf Tragring: „Typ A“ oder „Typ B“.



- Tragrings (1) lagerichtig auf eine UP-Gerätedose (DIN 49073) montieren (Kennzeichnung „TOP“ = oben; „Typ A“ oder „Typ B“ vorne)
- Design-Rahmen (2) auf den Tragrings setzen.
- Tastsensor-Modul (3) an die Relaisstation anschließen und auf den Tragrings aufstecken. Anschlussklemme unten!
- Sensor-Modul mit den beiliegenden Kunststoffschrauben (4) am Tragrings befestigen. Kunststoffschrauben nur leicht (!) anziehen.
- Abdeckung (6) mit eingelegter Beschriftung oder Foto (5) auf das Sensor-Modul rasten. Rastbefestigung seitlich an der Abdeckung.

4. Anschluss

⚠ Achtung!

Anschluss des Sensor-Moduls ausschließlich die Relaisstation Universal (kein Netzpotential!)

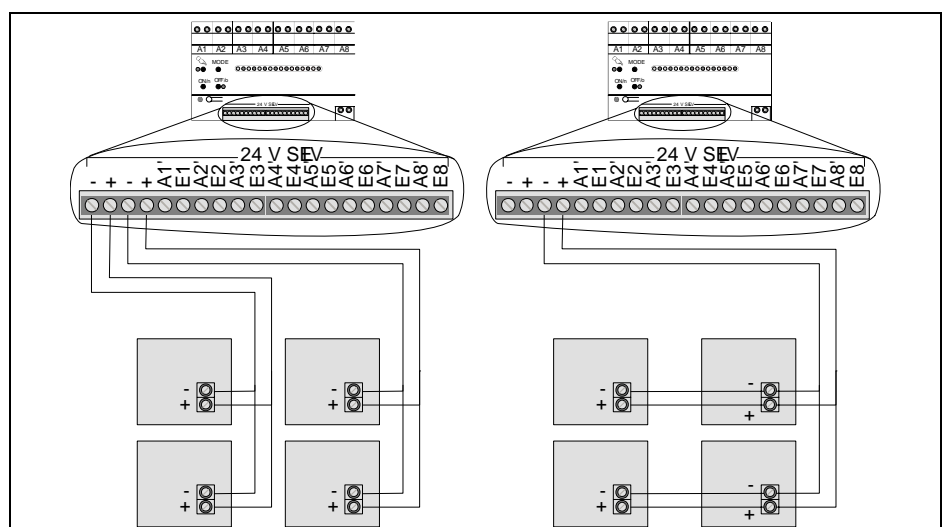


Bild 1 Anschluss von max. 4 Sensormodulen an die Relaisstation.

ⓘ Polung beachten

4.1. Inbetriebnahme

Das Sensormodul ist nach Anschluss an die Relaisstation Universal sofort einsatzbereit. (Erstinbetriebnahme).

Tasten am Sensormodul	Ausgang Relaisstation
1 + 2	A1
3 + 4	A2
5 + 6	A3
7 + 8	A4
9 + 10	A5
11 + 12	A6
13 + 14	A7
15 + 16	A8

① An der Relaisstation muss die Betriebsart der Lastausgänge entsprechend den Anforderungen gewählt werden (Tasten, Schalten, Jalousie). Die Betriebsart kann nicht am Sensormodul eingestellt werden.



Durch Eingabe einer 4-stelligen Zahlenkombination gelangen Sie in den Gruppierungsmodus.

5. Gruppierung

Das Sensormodul muss an die Relaisstation angeschlossen sein.

Sensorflächen werden im Folgenden als Tasten bezeichnet.

① Für die Gruppierung müssen die Schritte „Kanalwahl und Gruppenzuordnung“, „Zentralfunktion“ und „LED-Helligkeit“ abgeschlossen werden.

5.1. Aktivierung des Gruppierungsmodus

Im Gruppierungsmodus werden keine Schaltbefehle ausgeführt.

- Tasten 6 – 3 – 5 – 5 nacheinander betätigen (siehe Abbildung)
Alle LED blinken 2x
- Tasten 6 – 3 – 5 – 5 erneut nacheinander betätigen
Alle LEDs blinken 2x
LEDs 1 bis 8 blinken,
der Gruppierungsmodus ist aktiv.

① Die 8 LEDs stehen für die 8 Schaltausgänge der Relaisstation Universal.
LED 1 → Kanal 1, LED 2 → Kanal 2 usw.

① Tasten die nicht belegt sind geben keinen Bestätigungston bei der ersten Eingabe des Aktivierungscodes.

- ① Erfolgt nach Aktivierung des Gruppierungsmodus - vor Abschluss der Zuordnungen - 2 min keine Bedienung wird die vorhergehende Zuordnung wieder aktiv.

5.2. Kanalwahl und Gruppenzuordnung

Die LEDs 1 bis 8 blinken.

Taste 1 weist den Ausgang A1 an der Relaisstation zu,
Taste 2 den Ausgang A2 usw.

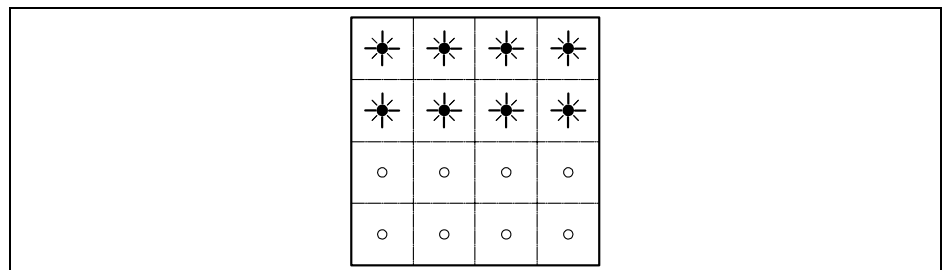


Bild 2 Tasten-LEDs 1-8 blinken.

- ① Eine Gruppe kann aus einer bis max. 16 Tasten bestehen.
- ① Eine Taste kann nicht gleichzeitig zwei Funktionen zugewiesen werden.
- ① Kanäle können in beliebiger Reihenfolge belegt werden.
- ① Soll keine Gruppe belegt werden, weil nur Zentralfunktionen zugewiesen werden sollen, eine Taste 9 - 16 lang betätigen.
Weiter mit Zentralfunktionen.
- Blinkende Taste (1-8) betätigen
Kanal entsprechend der Taste ist ausgewählt
Alle freien Tasten-LEDs sind aus
Zugeordnete LEDs leuchten 50%
- Tasten der Gruppe nacheinander betätigen.
LEDs der Gruppe blinken
- ① Erneutes kurzes Betätigen einer blinkenden Taste hebt die Auswahl der Taste zur Gruppe auf.
- Blinkende Taste lang (ca. 3 Sekunden) betätigen
Alle LEDs blinken 2x
Die Gruppe ist abgeschlossen
LEDs der belegten Kanäle leuchten 50%
LEDs der freien Kanälen blinken

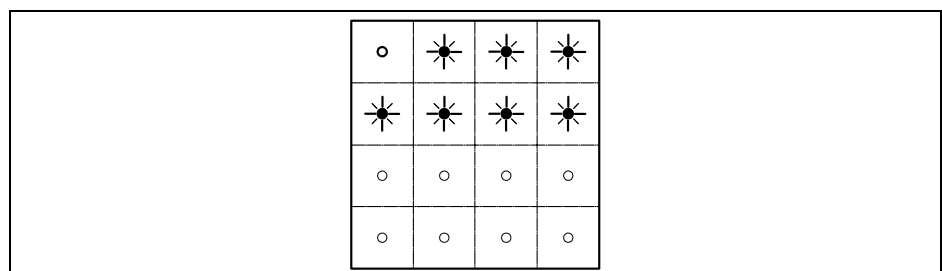


Bild 3 Kanal 1 ist gruppiert. Tasten-LED 1 leuchtet 50%. Tasten-LED 2-8 blinken.

- ① Alle weiteren Gruppen werden entsprechend zugewiesen.
- ① Bereits abgeschlossene Gruppen können durch erneutes Aufrufen der

Gruppe korrigiert werden.

Beenden der Gruppenzuordnung

Belegte Kanäle leuchten 50%

Freie Kanäle blinken

- Eine Taste 9 - 16 lang (ca. 3 Sekunden) betätigen
 - Alle LEDs blinken 2x
 - Langer Quittungston
 - Alle belegten Tasten LED leuchten 50 %.

① Sind weniger als 2 Tasten frei wird die Zuweisung der Zentralfunktion übersprungen. Weiter mit LED-Helligkeit.

5.3. Zentralfunktion

Zentralfunktion schaltet alle Schaltkanäle der angeschlossenen Relaisstation. Tast- und Jalousiekanäle bleiben unberücksichtigt.

Es sind mindestens 2 Tasten nicht belegt.

Alle belegten LEDs leuchten 50%.

① Erst wird Zentral EIN belegt, dann Zentral AUS.

① Soll keine Zentralfunktion belegt werden beliebige Taste lang betätigen. Weiter mit LED-Helligkeit.

- Tasten der Gruppe Zentral EIN nacheinander betätigen.
 - LEDs der Gruppe blinken

① Erneutes kurzes Betätigen einer blinkenden Taste hebt die Auswahl der Taste zur Gruppe auf.

① Ist nur noch eine Taste frei wird diese automatisch mit Zentral AUS belegt. Weiter mit LED-Helligkeit.

- Blinkende Taste lang betätigen
 - Alle belegten Tasten LED leuchten 50 %.
- Tasten der Gruppe Zentral AUS nacheinander betätigen.
 - LEDs der Gruppe blinken
- Blinkende Taste lang betätigen
 - Langer Quittungston
 - Alle LEDs blinken 2x
 - LEDs der ersten Gruppe blinken

5.4. LED-Helligkeit

Die Helligkeit der LEDs wird gruppenweise aber für jede LED einzeln zugewiesen. Der Blinkmodus beschreibt die Helligkeit im aus- und im eingeschaltetem Zustand.

LEDs der ersten Gruppe blinken.

LED-Helligkeit bei ein- bzw. ausgeschaltetem Kanal

Kanal	
AUS	EIN
50 %	100%
Aus	50%
Aus	100%
Aus	Aus

- Blinkende Tasten der Gruppe betätigen bis die gewünschte LED-Helligkeit gewählt ist
LEDs der Gruppe blinken in der gewählten Helligkeit.
- Beliebige Taste lang betätigen
LEDs der nächsten Gruppe blinken
- ① LEDs, die keiner Gruppe angehören, sind immer aus.
- ① Nach Bestätigung der letzten Gruppe wird der Zuordnungsmodus beendet. Das Sensormodul ist Betriebsbereit.

5.5. Quittungston

einschalten

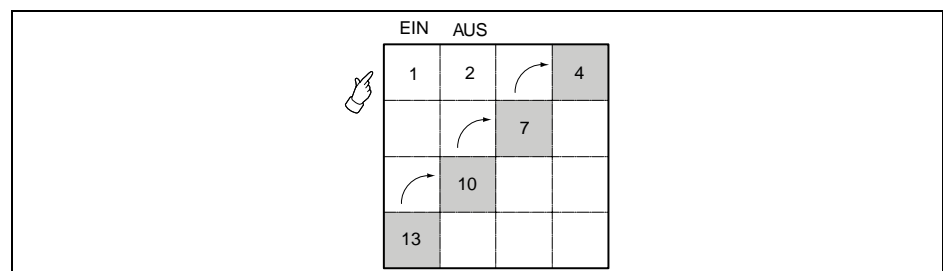
Das Sensormodul ist im Schaltbetrieb

- Tasten 13 – 10 – 7 – 4 – 1 nacheinander betätigen (siehe Abbildung)
Quittungston ist eingeschaltet

ausschalten

Das Sensormodul ist im Schaltbetrieb

- Tasten 13 – 10 – 7 – 4 – 2 nacheinander betätigen (siehe Abbildung)
Quittungston ist ausgeschaltet



- ① Bei eingeschaltetem Quittungston wird jeder Schaltvorgang durch einen Quittungston bestätigt.

5.6. Klonen von Sensormodulen

Mit Klonen wird das Übertragen der Tastenzuordnung eines Sensormoduls auf weitere Sensormodule bezeichnet. Während eines laufenden Klonbetriebes ist keine Bedienung der Relaisstation möglich.

Es sind mehrere Sensormodule an die Relaisstation angeschlossen.

An einem Sensormodul ist eine Tastenzuordnung erfolgt.

- Tasten MODE und Central Switching Mode der Relaisstation gleichzeitig betätigen, bis die LED ON/n und OFF/o blinken.
Relaisstation und Sensormodule sind im Klonbetrieb.
An den Sensormodulen blinkt ein **C**.
- Innerhalb ca. 2 Minuten an dem Sensormodul, das geklont werden soll, eine Taste betätigen.
An dem Sensormodul blinkt ein **+**.
An allen anderen Sensormodulen blinkt weiterhin ein **C**.
- Innerhalb ca. 2 Minuten an einem weiteren Sensormodul eine Taste betätigen.

Anstelle eines **C** blinkt für ca. 2 Sekunden ein -.

Das Sensormodul hat die Tastenzuordnung übernommen und der Klonbetrieb wird beendet.

- Für weitere Sensormodule die oben beschriebenen Schritte wiederholen.
- ① Der Klonbetrieb kann nicht von Hand beendet werden. Um einen laufenden Klonbetriebe abubrechen, 2 Minuten kein Sensormodul berühren.
- ① Wurde an der Relaisstation der Klonbetrieb aktiviert, ohne dass Sensormodule angeschlossen sind, wird der Klonbetrieb nach 3 Minuten automatisch beendet.

6. Zubehör

- Relais-Station 8fach Art.-Nr.: RS 8 REG HE

7. Technische Daten

Nennspannung Taster:	DC 24 V SELV
Strombelastbarkeit Schalter:	max. 20 mA
Anschluss	Anschlussklemme
Schutzart:	IP 20
Schutzklasse:	III
Umgebungstemperatur:	-5 °C bis +45 °C
Lager-/Transporttemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Stärke Einleger	max. 0,25 mm

Technische Änderungen vorbehalten

8. Planungshilfe

Beispiel:

T A5 AUS/AUS	T A5 AUS/AUS	T A5 AUS/AUS	T A5 50/100
S A1 50/100	S A1 50/100		S A2 AUS/50
S A1 50/100	S A1 50/100		S A2 AUS/50
ZE 50/100	ZE 50/100	ZA AUS/50	ZA AUS/50

T, S, J Ausgang Relaisstation als Schalter, Taster oder Jalousie

A1, A2..Ausgang Relaisstation

ZE/ZA Zentralfunktion

50/100 Rückmelde LED Zustand im ein- ausgeschalteten Zustand

Planungshilfe Relaisstation RS8REGHE

Modus Tasten, Schalten Jalousie

Programmier-Modus

Sensor- Modul	Kanal	Schalten drücken der	Anzeige Betriebsart	Tasten drücken der	Anzeige Betriebsart	Jalousie drücken der	Anzeige Betriebsart	drücken der Taste
--------------------------	--------------	---------------------------------	--------------------------------	-------------------------------	--------------------------------	---------------------------------	--------------------------------	------------------------------

	1	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode
	2	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode
	3	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode
	4	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode
	5	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode
	6	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode
	7	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode
	8	Taste on	ON-LED ein	Taste off	OFF-LED ein	Tasten on+off	ON+OFF-LED ein	Mode

Kanalbelegung Relaisstation

Betriebs-Modus

Sensor-Modul	Kanal	Anzeige Status	Anzeige Status	Anzeige Status	Bemerkung			
	1	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	
	2	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	
	3	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	
	4	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	
	5	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	
	6	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	
	7	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	
	8	Schalten	grüne-LED ein	Tasten	grüne-LED aus	Jalousie	grüne-LED blinkt	

9. Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service-Center

Kupferstr. 17-19

D-44532 Lünen

Service-Line:

0 23 55 . 80 65 51

Telefax:

0 23 55 . 80 61 89

E-Mail:

mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line:

0 23 55 . 80 65 55

Telefax:

0 23 55 . 80 62 55

E-Mail:

mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line:


0 23 55 . 80 65 56

Telefax:

0 23 55 . 80 62 55

E-Mail:

mail.vkm@jung.de

 Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.